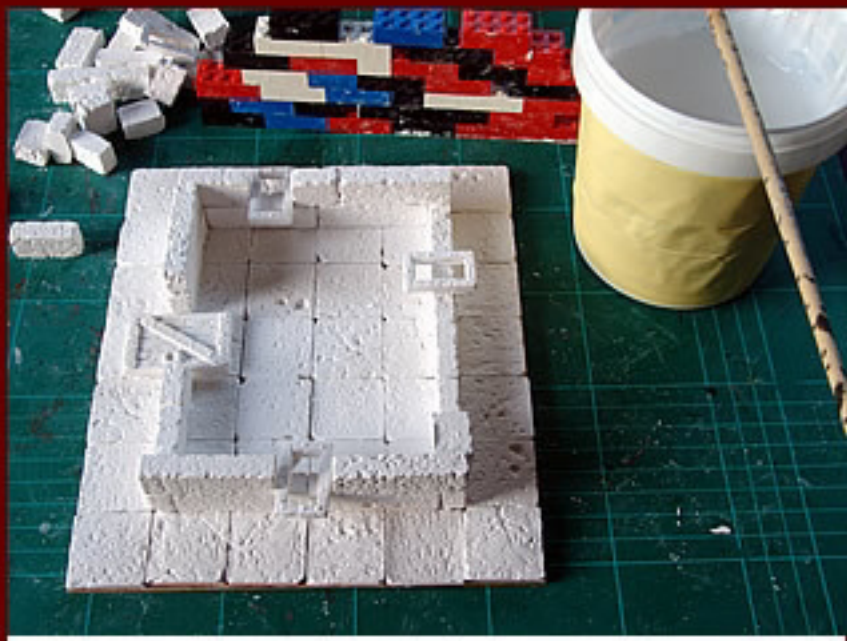
Haus 01
Bauanleitung

Lieferumfang:
1 Holzbodenplatten zu je 18x21 cm
2 Pappstücke zu je 17 x 9,5 cm
42 Fliesen 3x3 cm
65 Steine (gemischt, Länge 1 – 5 cm)
44 Dachelemente
8 Fensterrahmen
7 Fensterläden
2 Türen
8 Abschlusswinkel
2 Fakeln
2 Flammen
4 5-Kant-Stäbe
3 Fässer (klein)
2 Bretter klein (Bank)
1 Brett groß (Tisch)

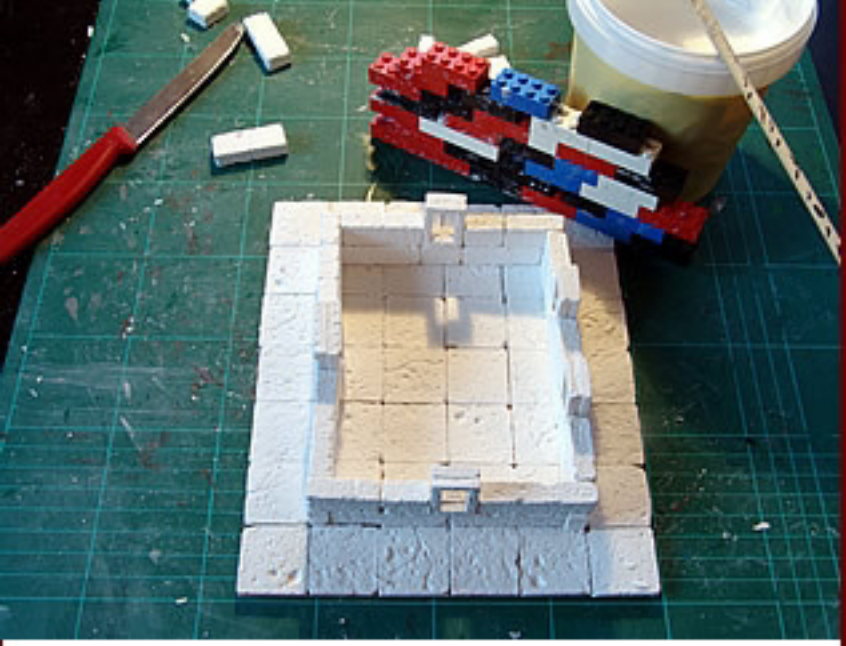
Zusätzlich benötigtes Material zum Zusammenbau:
Handelsüblicher wasserfester* Holzleim, Feile, Pinsel, Messer oder kleine Säge

Die Fliesen werden auf die Bodenplatten geklebt. Gussgrate an den Fliesenrändern werden mit der Feile entfernt. Am besten beginnt man – wie oben gezeigt – mit der ersten Reihe oben und rechts und vervollständigt dann Reihe für Reihe.

Etwa eine halbe Stunde trocknen lassen. In der Zwischenzeit können schon 2 Türen und 8 Fensterrahmen zusammengeklebt werden. So entstehen eine Tür und vier Fensterrahmen.

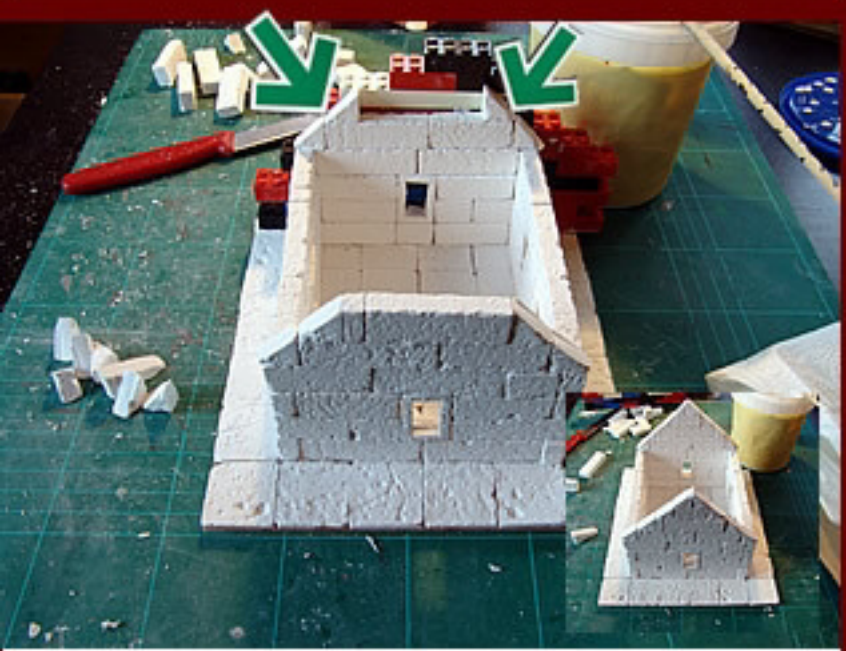


Nun hat man die Möglichkeit Fenster und Tür beim Bau der Hauswände dort zu positionieren, wo sie später auch eingeklebt bzw. gestellt werden sollen.

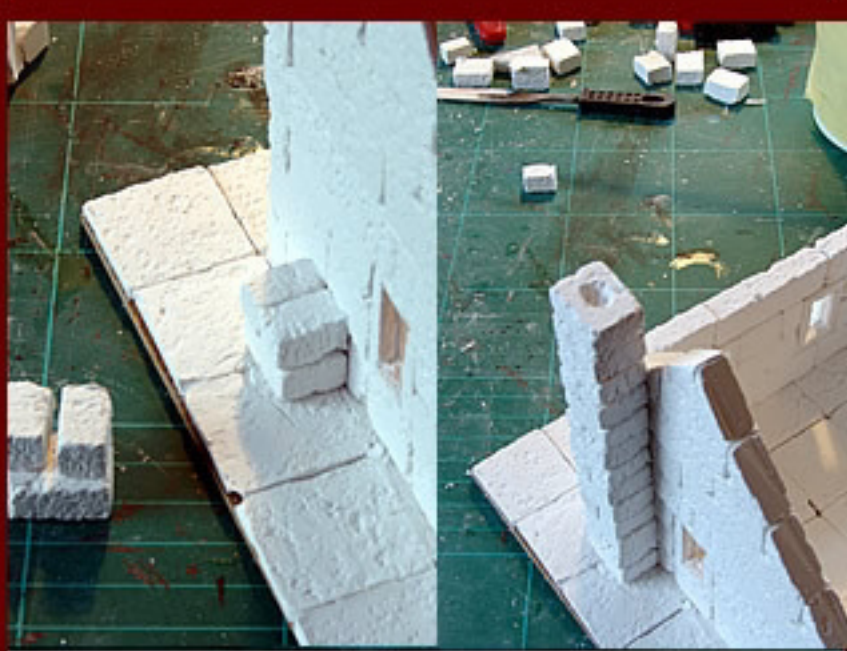


..es wird weitergemauert. Während die 2. Reihe Steine festgeklebt wird, werden gleichzeitig die Fensterrahmen mit eingeklebt. Achtung! Die Tür nicht festkleben, sie soll sich ja später beim Spiel öffnen und schließen lassen.

...es folgt die dritte und vierte Reihe Steine – das Grundgerüst ist fertig.

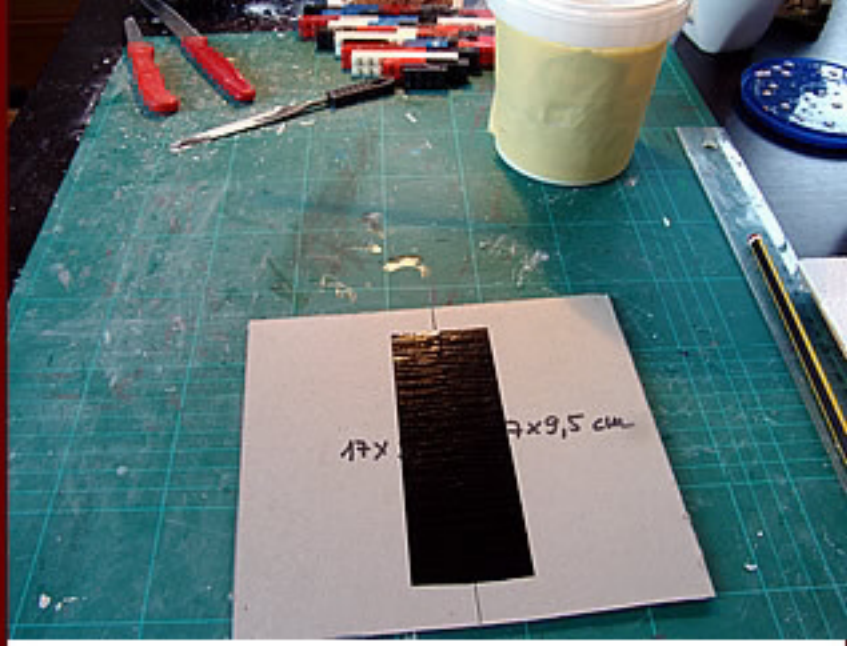


Nun wird der Giebel an den kurzen Seiten des Hauses gemauert. Am besten beginnt man mit den kleinen Winkeln rechts und link (Pfeil) und fügt dann die Mauersteine mittig ein. An dieser Stelle sollte man sorgfältig arbeiten, damit das Dach später gerade aufliegt.

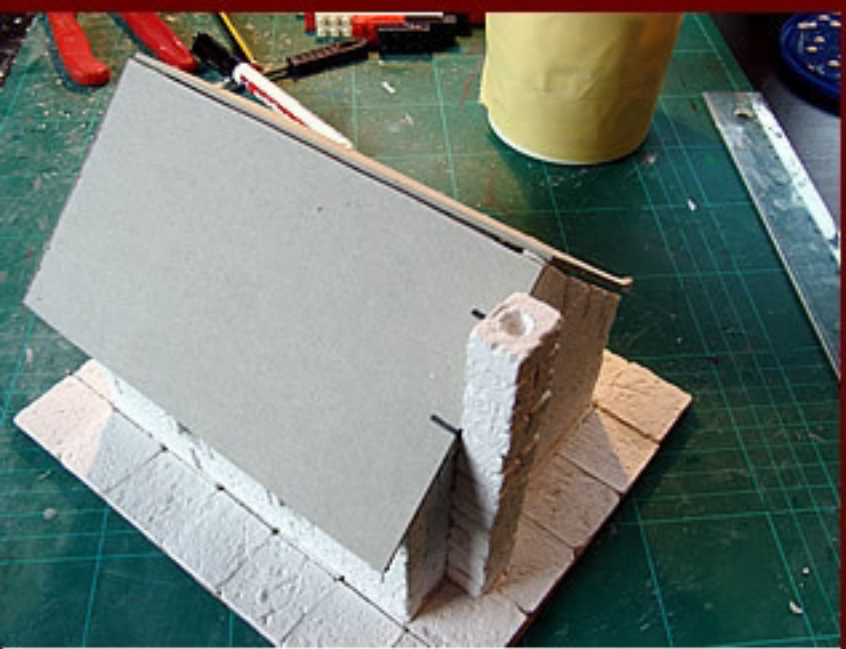


Der Schornstein wird im Wechsel aus zwei 1er und einem 2er Mauerstein gebaut. Wer mag, ritzt mit einem spitzen Messer in den obersten Stein eine kleine Mulde.

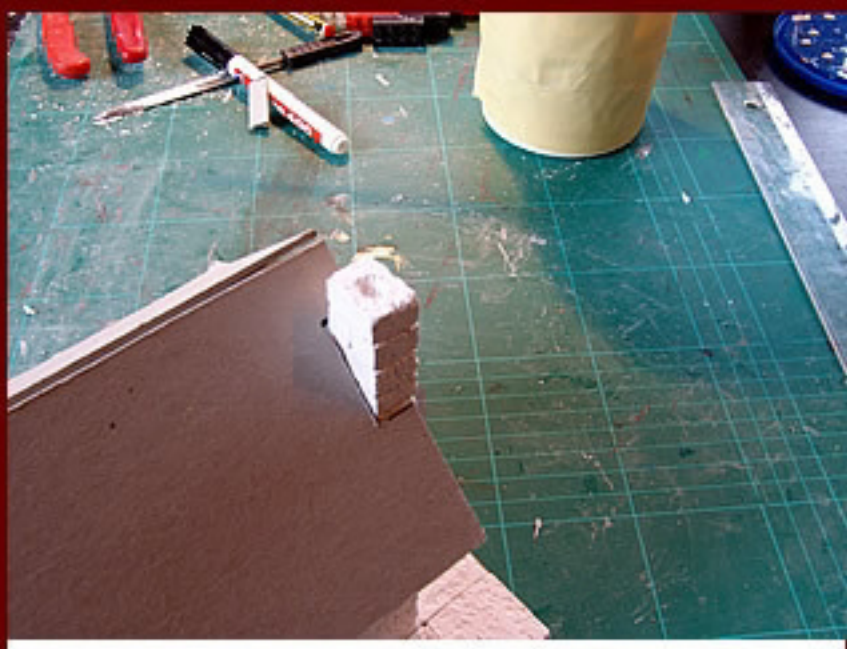
Dem Bausatz liegen zwei 17 x 9,5 cm große Pappstücke bei, die als Unterbau für die Dachziegel dienen.



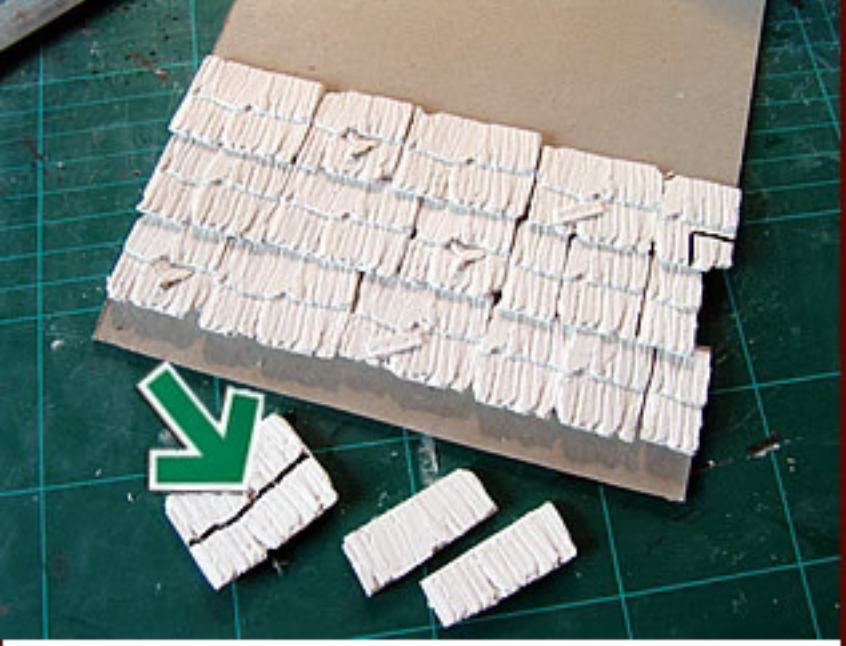
Die Pappstücke sind mit Panzerband verbunden. Sehr schick sieht das zwar nicht aus, aber diese Technik hat sich einfach bewährt. So hat man die Möglichkeit die Dachziegelelemente aufzukleben, ohne das Dach bereits aufzurichten.



...aber nicht so schnell. Zuerst muss noch eine Aussparung für den Schornstein aus der Pappe ausgeschnitten werden. Dazu legt man das Dach zuerst auf das fertige Haus und zeichnet sich die auszuschneidende Aussparung ein. Zum Schneiden eignet sich am besten ein Cutter bzw. Teppichmesser.



Die Pappe sollte nach möglichkeit auf jeder Hausseite gleich weit über die Giebel hinausragen.



Die Dachziegelelemente werden vom Scheitelpunkt aus auf die Pappe, nach unten hin aufgeklebt. Dabei werden die einzelnen Elemente untereinander geschoben. Für die unterste Reihe werden halbe Dachelemente benötigt. Dazu ritzt man die Elemente (siehe Pfeil) an und bricht sie dann vorsichtig durch.

Beim Aufkleben der Dachziegel bitte auch die Aussparung für den Schornstein freilassen. Mit der Feile glättet man nun noch die Ränder, da sich dort die Abschlusswinkel dann einfacher ankleben lassen.

Nun wird es noch etwas knifflig. Die Abschlusswinkel, die nun an das Dach geklebt werden, benötigen am Dachfirst einen zueinander passenden Winkel (siehe Pfeil). Am besten zeichnet man sich den Winkel an und feilt dann das überschüssige Stück ab.

Den krönenden Abschluß bilden die 5-Kant-Steine, die als Dachfirst dienen. Und das Haus ist bereit, ihre mutigen Krieger aufzunehmen - na ja, etwas Farbe könnte es noch vertragen...